بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَٰنِ الرَّحِيمِ

Zentrales Medienbüro

﴿وَعَدَ اللَّهُ الَّذِينَ آمَنُوا مِنكُمْ وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ لَيَسْتَخْلِفَنَّهُمْ فِي الْأَرْضِ كَمَا اسْتَخْلَفَ الَّذِينَ مِن قَبْلِهِمْ وَلَيُمَكِّنَنَّ لَهُمْ دِينَهُمُ الَّذِي ارْتَضَىٰ لَهُمْ وَلَيُبَدِّلَنَّهُم مِّن بَعْدِ خَوْفِهِمْ أَمْنًا يَعْبُدُونَنِي لَا يُشْرِكُونَ بِي شَيْئًا وَمَن كَفَرَ بَعْدَ ذَٰلِكَ فَأُولَٰئِكَ هُمُ الْفَاسِقُونَ﴾

حزب التحرير
HIZB UT TAHRIR

Referenz: 1446 AH / 112 Mittwoch, der 10. Ḏū l-Qaʿda 1446 n. H. 08.05.2025 n. Chr.

Presseverlautbarung

Trumps Besuch in der Region dient der Ausbeutung der Reichtümer der Muslime und dem Ausbau der Unterwerfung der Regenten in der islamischen Welt

(Übersetzt)

US-Präsident Donald Trump kündigte an, in der kommenden Woche nach Saudi-Arabien, in die Vereinigten Arabischen Emirate und nach Katar reisen zu wollen. Axios berichtete, dass der anhaltende Krieg im Gazastreifen zionistischen Offiziellen zufolge der Grund dafür sei, dass Trump nicht vorhabe, das zionistische Gebilde bald zu besuchen. Gleichzeitig aber hätte Trump Netanjahu grünes Licht gegeben, weiterhin so zu verfahren, wie er es für angemessen hält. Der Ministerpräsident der zionistischen Entität gab am Abend des 06. Mai 2025 in einer Videoaufzeichnung bekannt, dass sein Kabinett beschlossen hat, die Militäroperationen im Gazastreifen im Rahmen eines integrierten politischen und militärischen Plans mit dem Namen „Operation Gideons Streitwagen“ auszuweiten. Diese Operation zielt letztlich darauf ab, den Gazastreifen wieder vollständig zu besetzen, seine Bewohner zu vertreiben, Gefangene zu befreien und übrige Kämpfer im Gazastreifen zu eliminieren.

So besucht der Feind Allahs, Donald Trump, wieder einmal verschiedene Länder in der Region, um mit dem Einverständnis der verräterischen Herrscher die Reichtümer der Muslime abzuschöpfen. Anschließend wird er diese in die Märkte der USA pumpen, wodurch sie immens zur Wiederbelebung der US-Wirtschaft beitragen. Auf diese Weise wird den Vereinigten Staaten ermöglicht, ihren Krieg gegen den Islam und die Muslime fortzusetzen und das Zionistengebilde mit Abermilliarden und Waffenlieferungen für seinen erbarmungslosen Krieg gegen Gaza, den Jemen, Syrien und den Libanon zu versorgen. Gleichzeitig erlaubt er dem Zionistengebilde, dessen Vernichtungskrieg gegen den Gazastreifen fortzusetzen. Grünes Licht von den Vereinigten Staaten ermutigt die Zionisten selbstredend dazu, ihren Ausrottungsplan weiterzuentwickeln. Für Bezalel Smotrich, den Finanzminister der zionistischen Entität,

ist ein Sieg ihrerseits gleichbedeutend mit der vollständigen Zerstörung Gazas. Außerdem sollten die Einwohner des Gazastreifens diesen in großer Zahl verlassen – in Richtung Drittländer.

Dank der unbedingten Unterstützung Trumps in Form von Waffengeschäften, Geldern und seiner Erlaubnis der Fortsetzung des Krieges im Gazastreifen kümmert die Zionisten nichts mehr. Sie haben keine Angst vor möglichen Konsequenzen für ihre Verbrechen, insbesondere jetzt, da sie sich der Komplizenschaft der Machthaber in den muslimischen Ländern versichert haben. Sie befinden sich in einem Zustand des Rausches und sprechen nun offen davon, das Gesicht des Nahen Ostens verändern zu wollen!

Statt dass die dummdreisten Machthaber in der islamischen Welt die Menschen in Gaza unterstützen oder die USA und dessen Anhängsel unter Druck setzen, damit diese den Krieg im Gazastreifen endlich beenden, begrüßen sie den Feind Allahs, Trump, dessen Hände vom Blut unserer Geschwister triefen, mit Freude und Gastfreundschaft, so, als würden sie einen ihnen nahestehenden oder liebgewonnenen Freund willkommen heißen. Wie erbärmlich die Situation doch ist, in die uns diese Vasallen gebracht haben; als wäre es nicht schlimm genug, dass man uns mit unserem eigenen Geld ermordet und ausrottet, feiern unsere Regenten die Ankunft unserer blutrünstigen Feinde überdies noch!

Jawohl, die muslimischen Herrscher sind der Grund für die Schwäche und die Demütigung der Umma. Sie sind das Werkzeug des Westens zur Beherrschung und Kontrolle unserer Länder und Ressourcen. Sie sind das Sicherheitsventil für das Zionistengebilde und den westlichen Kolonialismus. Wenn die Umma nicht eilig zur Tat schreitet, sich dieser zu entledigen und das rechtgeleitete Kalifat auf den Ruinen ihrer verdorbenen Throne wiederzuerrichten, werden wir weiterhin nur Tod, Demütigung und Schande erleiden. Wir werden hilflos unserer eigenen Vernichtung zusehen.

﴿يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُواْ اسْتَجِيبُواْ لِلّهِ وَلِلرَّسُولِ إِذَا دَعَاكُم لِمَا يُحْيِيكُمْ﴾

O die ihr glaubt, leistet Allah und dem Gesandten Folge, wenn er euch zu dem aufruft, was euch Leben gibt. (8:24)

Zentrales Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir

Mobil: 0096171724043 **Tel. / Fax:** 009611307594
E-Mail: media@hizb-ut-tahrir.info

Offizielle Website von Hizb-ut-Tahrir:
www.hizb-ut-tahrir.org
Seite des Medienbüros von Hizb-ut-Tahrir:
www.hizb-ut-tahrir.info